



**Mehrsprachenkonzept der Deutschen Schule San Salvador**

# Mehrsprachenkonzept

Von Mauricio Fuentes

Vereinbart und verabschiedet in der Gesamtkonferenz vom 13.06.2025.





## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Das Leitbild der Deutschen Schule San Salvador</b>	<b>3</b>
<b>2. Präambel</b>	<b>3</b>
<b>3. Linguistische Philosophie</b>	<b>3</b>
<b>4. Das Mehrsprachenkonzept der DS San Salvador</b>	<b>4</b>
<b>4.1 Der Gebrauch der Sprache in der DS San Salvador</b>	<b>4</b>
<b>4.2 Die sprachlichen Voraussetzungen unserer Schüler</b>	<b>4</b>
<b>4.3 Die sprachlichen Erfahrungen unserer Schüler</b>	<b>5</b>
<b>4.4 Organisation des Sprachunterrichts</b>	<b>5</b>
<b>4.5 Tabellen der Unterrichtsstunden für Sprachen und Fächer, die in Deutsch als Fremdsprache unterrichtet werden</b>	<b>5</b>
4.5.1. Für den Unterricht in den Sprachen Englisch, Deutsch und Spanisch aufgewandte Stunden	6
4.5.2 Stundentafel für den Unterricht in Deutsch unterrichteten Fächern	6
<b>4.6. Sprachen im Lehrplan</b>	<b>7</b>
<b>4.7. Sprachenlernen im Klassenzimmer</b>	<b>7</b>
<b>4.8. Verfahren</b>	<b>8</b>
4.8.1. In Deutsch als Fremdsprache	8
4.8.2. In den auf Deutsch unterrichteten Fächern	8
4.8.3. In Englisch	8
4.8.4. In Spanisch	8
<b>4.9. Linguistische Korrektheit</b>	<b>9</b>
<b>4.10. Unterstützungssystem</b>	<b>10</b>
<b>4.11. Außerschulische Förderung des (Fremd-)Sprachenerwerbs, der Sprachpraxis und der interkulturellen Kompetenzen</b>	<b>11</b>
<b>4.12. Prüfungen und Diplome</b>	<b>12</b>
<b>5. Ausarbeitung und Förderung des Sprachenkonzeptes</b>	<b>12</b>
<b>6. Verknüpfung mit anderen Konzepten, Kommunikation und Überprüfung</b>	<b>13</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>13</b>

## 1. Das Leitbild der Deutschen Schule San Salvador

Die Deutsche Schule San Salvador leistet als Teil des weltweiten Netzwerks der Deutschen Auslandsschulen einen umfassenden Beitrag zur deutschen Außen-, Kultur- und Bildungspolitik in El Salvador.

Sie bietet eine hochwertige Ausbildung mit international anerkannten Abschlüssen. Letztere ermöglichen den Zugang zu einer breiten Palette von Weiterbildungsmöglichkeiten in Deutschland, El Salvador und der Welt.

Die Deutsche Schule ist ein Ort der interkulturellen Begegnung und der Vermittlung demokratischer Grundwerte, der sich vor allem auf die Verbreitung der deutschen Sprache und Kultur in El Salvador konzentriert und so zur Verständigung zwischen den beiden Völkern beiträgt.

(Befürwortet durch der Gesamtkonferenz der Deutschen Schule San Salvador, 16. Dezember 2016)

## 2. Präambel

Das Leitbild der Deutschen Schule San Salvador (DS) zeigt zum einen die enge Bindung an die Bundesrepublik Deutschland und zum anderen eine weitergehende internationale Ausrichtung, die dem Wunsch der Schulgemeinschaft, insbesondere der Eltern und Schüler, geschuldet ist, dass unsere Schüler die Möglichkeit haben, eine Hochschulzugangsberechtigung zu erlangen, die in mehreren Ländern anerkannt wird. Das GIB-Diplomprogramm mit den drei Sprachen Spanisch, Deutsch und Englisch trägt dazu wesentlich bei.

Besonderes Augenmerk muss auf die Förderung von (Fremd-)Sprachen gelegt werden, die wiederum eine Voraussetzung für ein erfolgreiches (ausländisches) Hochschulstudium sind.

Alle Mitarbeiter der Deutschen Schule verpflichten sich, auf dieses Ziel hinzuarbeiten.

## 3. Linguistische Philosophie

Wir sehen Sprache als Ausdruck kultureller Identität, als Vehikel für inter- und transkulturelles Lernen und als entscheidendes Instrument für die Ausbildung einer internationalen Denkweise. Aus Punkt 1 unseres Leitbildes (DS, 2019) ergibt sich unser Schwerpunkt auf der deutschen Sprache und Kultur:

***Wir sind Botschafterinnen und Botschafter der deutschen und salvadorianischen Kultur.***

...

*<Unsere Schule> fördert den Erwerb und die Praxis der deutschen Sprache auf schulische und außerschulische Weise, beginnend im Kindergarten. Sie pflegt den Austausch zwischen den beiden Kulturen und ihren Traditionen.*

Darüber hinaus ist Englisch ein wichtiger Bestandteil sowohl der internationalen Ausrichtung einer GIB-Schule als auch in der heutigen globalisierten Welt.

Wir gehen von den folgenden grundlegenden Konzepten über Sprache und Spracherwerb aus:

- Es ist notwendig, die Muttersprache als grundlegendes sprachliches Schema anzuerkennen.
- Sie muss daher bewusst gefördert werden.



- Authentische Kommunikationssituationen und echte Gelegenheiten, sich zu äußern und auszudrücken, sind die beste Lernumgebung für den (Fremd-)Sprachenerwerb.
- Es ist wichtig, sowohl die Sprachrezeption (Lesen, Hören und audiovisuelles Verstehen) als auch die Sprachproduktion (Sprechen und Schreiben) zu fördern.
- Sprache ist ein Medium zur Übertragung von Inhalten (d.h. inhaltsabhängig).
- Obwohl der Inhalt das Hauptziel der Kommunikation ist, zeichnen sich "gute Kommunikatoren" unter anderem dadurch aus, dass sie eine Sprache verwenden, die der Situation und dem Adressaten angemessen ist und weitgehend den sprachlichen Normen entspricht.
- Die interlinguale Vermittlung ist eine gängige Strategie zur Vermittlung von Inhalten in einem mehrsprachigen Kontext wie der AD.
- Auch der Wechsel der Sprache je nach Gesprächspartner sollte als natürlich angesehen werden.
- Aus pädagogischen Gründen und im Einklang mit unserer Philosophie sind alle Lehrpersonen Sprachlehrer und Sprachlehrerinnen.

#### **4. Das Mehrsprachenkonzept der DS San Salvador**

Das folgende Mehrsprachenkonzept basiert auf der spezifischen Situation der Schule, den sprachlichen Anforderungen und dem Profil unserer Schüler (und der Schulgemeinschaft) sowie unseren grundlegenden Überzeugungen zum Spracherwerb ("Sprachphilosophie").

##### **4.1 Der Gebrauch der Sprache in der DS San Salvador**

- Die Arbeitssprachen der DS sind Spanisch und Deutsch.
- In fremdsprachlichen Fächergruppen findet die Kommunikation in der jeweiligen Unterrichtssprache statt.
- Die offiziellen DS-Dokumente sind auf Deutsch und Spanisch verfügbar.
- Die Website der Schule ist zweisprachig.
- Die Social-Media-Kanäle der DS, Facebook und Instagram, sind in einigen Fällen zweisprachig.
- Das Ziel ist die Zweisprachigkeit aller Lehrer, wobei deutschsprachige Lehrer Spanischkurse und spanischsprachige Lehrer Deutschkurse besuchen.
- Das nicht lehrende Personal der Schule nimmt auf freiwilliger Basis an Deutschkursen teil.
- Die Unterrichtssprache im Sprachunterricht ist die jeweilige Studiensprache (Einsprachigkeit).
- Die Unterrichtssprache der Fächer richtet sich nach den Studentafeln (DFU / Englisch) (siehe unten).
- Die Bibliothek wird zweisprachig oder dreisprachig geführt.

##### **4.2 Die sprachlichen Voraussetzungen unserer Schüler**

Bis auf wenige Ausnahmen wächst die große Mehrheit unserer Schüler in einem rein spanischsprachigen Umfeld auf. In der Regel machen sie ihre ersten Erfahrungen mit einer Fremdsprache, wenn sie in den DS-Kindergarten kommen.

### 4.3 Die sprachlichen Erfahrungen unserer Schüler

Die (fremdsprachlichen) Erfahrungen unserer Schüler lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die (fremdsprachliche) Ausbildung unserer Schüler beginnt im Kindergarten und endet mit dem Schulabschluss.
- Sie lernen drei Sprachen parallel: Spanisch als Muttersprache, Deutsch als erste Fremdsprache (ab Kindergartenbeginn) und Englisch als zweite Fremdsprache (ab der 5. Klasse).
- Sie sprechen mit ihren Lehrkräften in der Sprache, in der diese unterrichten (in der Regel die Muttersprache der jeweiligen Lehrkraft).
- Bei der Teilnahme an einem Schulaustausch verwenden sie die Sprache der Gastschule.
- Wenn sie an Schulaktivitäten der DS teilnehmen, verwenden sie die Sprache, in der die Aktivität stattfindet.

### 4.4 Organisation des Sprachunterrichts

Um den Sprachunterricht an der DS San Salvador zu organisieren und zu koordinieren, gibt es Fachleitungen:

- Die DaF-Fachleitung (koordiniert den Unterricht von Deutsch als Fremdsprache)
- Die Fachleitungen DFU (koordinieren Didaktik und Sprachmethodik in deutschsprachigen Fächern gemäß den im DFU-Handbuch festgelegten Vereinbarungen)
- Die Fachleitungen SEF (koordinieren Sprachdidaktik und -methodik in Fächern, die auf Spanisch und Englisch unterrichtet werden, gemäß festgelegten Vereinbarungen).
- Es finden regelmäßige Treffen der Fachleiter mit den jeweiligen Fachlehrern statt.
  - um Informationen auszutauschen und
  - bei der Planung, Entwicklung und Bewertung von Sprachlehr- und -lernprozessen zu beraten.
- Die Fachleiter treffen sich, um die Bedürfnisse ihrer Arbeitsbereiche zu koordinieren und Maßnahmen für die Organisation und Planung von Sprachlerninhalten zu besprechen. Sie treffen sich außerdem mit dem Schulleitungsteam.
- Die Fachleiter beraten sich auch mit der DiLei (didaktische Leitung) und dem EID (Impulsteam für Schulentwicklung, das sich mit dem pädagogischen Qualitätsmanagement befasst), um die von der Bund-Länder-Inspektion (BLI) festgelegten Ziele in Bezug auf die Entwicklung kommunikativer Kompetenzen zu erreichen.

Es wird vorgeschlagen, dass alle Sitzungen mindestens einmal alle 6 Monate stattfinden.

### 4.5 Tabellen der Unterrichtsstunden für Sprachen und Fächer, die in Deutsch als Fremdsprache unterrichtet werden

Um einen möglichst regelmäßigen und ausgewogenen Sprachunterricht zu gewährleisten, wird die Verteilung der Unterrichtsstunden gemäß den nachstehenden Tabellen eingehalten.



#### 4.5.1. Für den Unterricht in den Sprachen Englisch, Deutsch und Spanisch aufgewandte Stunden

SPRACHE	DEUTSCH*	SPANISCH	ENGLISCH
ANZAHL DER STUNDEN IM KINDERGARTEN	Ungefähr 8-10 Stunden Unterricht auf Deutsch, plus andere Aktivitäten; der Rest auf Spanisch.		Nicht vorgesehen
ANZAHL DER STUNDEN IN DER PRIMARSCHULE	6	5	Nicht vorgesehen
ANZAHL DER STUNDEN IN DER SEKUNDARSTUFE I	6	5	4
ANZAHL DER STUNDEN IN DER SEKUNDARSTUFE II	6	4	4
ANZAHL DER STUNDEN IN GIB	6	5	4

\*Im Fach Deutsch werden kleine Gruppen gebildet, um einen individuelleren Unterricht zu gewährleisten (z. B. vier Deutschgruppen für drei Klassenstufen, um die Zahl von 16 Schülern pro Gruppe nicht zu überschreiten).

#### 4.5.2 Stundentafel für den Unterricht in Deutsch unterrichteten Fächern

Beispiel für das Schuljahr 2018/19

Jahrgang	Unterrichtsfächer auf Deutsch (Unterrichtsstunden/Woche)	insgesamt
1°	Mathematik (6), Kunst (2), Natur- und Sozialwissenschaften (2) Freiarbeit (1), Lernspiele (1)	12
2°	Mathematik (6), Kunst (2), Natur- und Sozialkunde (2), Freiarbeit (1), Lernspiele (1)	12
3°	Mathematik (6), Kunst (2), Natur- und Sozialwissenschaften (3), Freie Arbeit (1)	12
4°	Mathematik (6), Kunst (2), Natur- und Sozialwissenschaften (3), Freie Arbeit (1)	12
5°	Mathematik (6), Kunst (2), Weltkunde (2) Musik (2)	12
6°	Mathematik (6), Kunst (2), Weltkunde (2) Musik - zwei von drei Gruppen in Deutsch (2)	12/10
7°	Mathematik (6), Geschichte (2), Musik (2)	10
8°	Mathematik (6), Geschichte (2),	8
9°	Mathematik (6), Biologie (2), Geschichte (2), Kunst* (2), Physik (2)	14
I Bach	Mathematik (6) Biologie (2), Geschichte (2), Physik (2), Kunst* (2) - Musik zwei von vier Gruppen in Deutsch	14/12
II Bach A	Mathematik (6), Biologie/Physik** (2), Geschichte(2), Kunst* (2), Musik - zwei von drei Gruppen in Deutsch	12/10
II Bach BC	Biologie (6), Geschichte (4), Physik (2)	12
III Bach A	Mathematik (6), Biologie/Physik** (2), Geschichte (2), Kunst*(2)	12
III Bach BC	Biologie (5), Geschichte(4), Physik(2)	11

\* Musik, Theater, Kunst (Wahlfächer)

\*\*Wahlfächer



#### 4.6. Sprachen im Lehrplan

- Die curriculare Planung des Sprachenlernens erfolgt durch ein internes Schulprogramm, das wiederum auf den von den Behörden (MINEDUCYT, KMK, IBO) vorgegebenen Rahmenprogrammen basiert, die an die spezifischen Bedürfnisse der DS angepasst wurden und in den internen Programmen verankert sind.
- Sprachliche und kommunikative Fähigkeiten werden in einem nach konstruktivistischen Grundsätzen aufgebauten Lehrplan erworben, gefestigt, entwickelt und erweitert.
- Zu diesem Zweck sind die Sprachfächergruppen (Spanisch, Deutsch und Englisch) verpflichtet, ihre Lehrpläne regelmäßig zu evaluieren und gegebenenfalls (in gegenseitiger Absprache) zu modifizieren und/oder inhaltlich anzupassen.
- Im Laufe eines Schuljahres sollten zwei Konsultationen der Sprachfachgruppen stattfinden, um eine kontinuierliche Überprüfung der Lehrpläne zu gewährleisten.
- Da jeder Unterricht durch Sprache vermittelt wird, sind alle Fachlehrer auch Sprachlehrer.
- Damit soll sichergestellt werden, dass in jedem Fach, unabhängig von der Unterrichtssprache, die für das Fach spezifischen kommunikativen Fähigkeiten (einschließlich der Fachterminologie) vermittelt werden.
- Der Lehrplan für jedes Fach trägt den zu entwickelnden kommunikativen Kompetenzen Rechnung.
- Die Unterrichtspläne für alle Fächer enthalten Hinweise auf die besonders zu fördernden kommunikativen Bereiche.

#### 4.7. Sprachenlernen im Klassenzimmer

- Im Kindergarten und in der Vorschule wird Deutsch hauptsächlich durch Singen und Spielen gelernt.
- In der Grundschule wird die Alphabetisierung gleichzeitig auf Spanisch und Deutsch unterrichtet.
- Der Unterricht von (Fremd-)Sprachen ist grundsätzlich einsprachig.
- Wo immer möglich, werden Lehr-/Lernsituationen oder Szenarien geschaffen, die authentischen Situationen ähneln.
- Es findet ein routinemäßiger Wechsel der Mittel und Techniken statt.
- Die Techniken des Unterrichts in den Studiensprachen und Fächern mit einer Fremdsprache werden angewendet.
- Es gelten unterschiedliche Sozialformen.
- Die Zielsprache wird auch in Paar- und Gruppenarbeit verwendet, sei es im Sprachunterricht oder in fremdsprachlichen Fächern.
- Die Schüler erhalten die Möglichkeit, komplexe sprachliche Äußerungen (schriftlich und mündlich) in der jeweiligen Zielsprache (zu Themen des jeweiligen Faches) zu machen.



## 4.8. Verfahren

### 4.8.1. In Deutsch als Fremdsprache

Siehe Konzept für den Unterricht von Deutsch als Fremdsprache.

### 4.8.2. In den auf Deutsch unterrichteten Fächern

Siehe Konzept für den Deutschsprachigen Fachunterricht.

### 4.8.3. In Englisch

- Der alltägliche Wortschatz wird bereits in der fünften Klasse im Englischunterricht vermittelt.
- In den Klassenzimmern steht zusätzliche, nach Niveaustufen unterteilte Literatur zur Verfügung. Wir haben auch Wagen mit zusätzlichem Material für die fortgeschrittenen Schüler.
- International Baccalaureate-Schüler werden im 2. Jahr des Baccalaureate 5 Wochen lang samstags auf den TOEFL vorbereitet und legen den TOEFL-Test im 3. Jahr des Baccalaureate ab.
- National Baccalaureate-Schüler erhalten eine Stunde TOEFL-Vorbereitung pro Woche als Teil des Lehrplans.
- Um die Lesekompetenz zu fördern, lesen die Schüler ab der 6. Klasse mindestens ein Buch pro Semester in englischer Sprache.
- Bis zum ersten Jahr des Abiturs lesen unsere Schüler adaptierte Bücher von Autoren, deren Muttersprache Englisch ist, aber ab dem zweiten Jahr des Abiturs lesen sie Bücher mit dem Originaltext. Das hilft ihnen, ihren Wortschatz zu erweitern.
- Der Fachbereich Englisch organisiert eine Lesewoche, in der unsere Schüler eine aktive Rolle beim Lesen und Deklamieren in englischer Sprache übernehmen.
- Unser Konzept sieht vor, dass sowohl Schüler als auch Lehrer innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers Englisch verwenden.
- In unserem Englischunterricht führen wir Debatten durch, die als Grundlage und Motivation für unsere Schüler dienen, um Teil der Schulmannschaft zu werden, die an kollegialen und internationalen Turnieren teilnimmt.

### 4.8.4. In Spanisch

- In der Grundschule werden die Grundbegriffe der Grammatik und der Argumentation gelehrt. Durch Diktate werden auch die Hör- und Schreibfähigkeiten entwickelt. Die phonetische und silbische Methode wird angewandt, damit die Schüler die Phoneme erkennen und die Bedeutung der richtigen Aussprache erkennen.
- Das Lesen in Spanisch wird durch die "Noche de Lectura" gefördert, die einmal im Jahr in der 4. Klasse stattfindet.
- Die Sprachkenntnisse werden während der "Lesewoche" gestärkt, die in der zweiten Hälfte jedes Jahres in der Primarstufe stattfindet. Diese Aktivität ist im Schulkalender vorgesehen.



- Ab der fünften Klasse beginnen die Schüler, sich mit literarischen Werken zu beschäftigen, die ihrem kognitiven Entwicklungsstand entsprechen. Zu den integrierenden Aktivitäten gehören Argumentationsübungen zur Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten. Pro Jahr werden zwei Lesebücher studiert. Diese Aktivitäten sind im Kalender der Prüfungen und Aktivitäten vorgesehen.
- Von der siebten Klasse bis zum Bachillerato werden Werke, die ursprünglich auf Spanisch geschrieben wurden, studiert, um den Wortschatzerwerb zu fördern. Dies wird in den Unterrichtsvereinbarungen ausführlich erwähnt.
- Die Prüfungen von der ersten bis zur sechsten Klasse enthalten einen Teil mit schriftlichen Fragen, damit die Schüler ihre Schreibfähigkeiten verbessern können. Ab der siebten Klasse bis zum Bachillerato bestehen alle Prüfungsfragen aus Schreibfragen.
- In der "Sprachwoche", die im zweiten Semester stattfindet, können die Schüler ihre Sprachkenntnisse in den Bereichen öffentliches Sprechen, Deklamation und Schauspiel ausbauen.
- Im GIB können die Schüler Literatur wählen, um literarische Sprachkenntnisse zu erwerben, oder Sprache und Literatur, um literarische und nicht-literarische Sprachkenntnisse zu erwerben.

Tabelle der Redaktionsstufen

Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Klasse 6
15 Wörter	30 Wörter	50 Wörter	80 Wörter	130 Wörter	150 Wörter.

#### 4.9. Linguistische Korrektheit

Es wird an einem Konzept für eine *einheitliche Korrekturkultur für alle Sprachfächer gearbeitet, da jede Sprache ihr eigenes Korrektursystem hat (siehe unten).*

##### Deutsch

In Deutsch werden Rechtschreibung und Grammatik nach der Rubrik des Deutschen Diploms und in GIB nach **den** entsprechenden Bewertungskriterien bewertet.

##### Englisch

Korrektur von Rechtschreib- und Grammatikfehlern, die von den Schülern in den bewerteten Tests gemacht wurden. Diese Maßnahmen werden wie folgt dargestellt:

Symbol	Bedeutung	Warnung
V	Vokabeln	-0.5
Sp	Rechtschreibung	-0.5
Gra	Grammatik	-1.0
Expr	Ausdruck	-0.5
Str	Struktur	-0.5



## Englisch

In der spanischen Sprache ist die sprachliche Korrektur ein Querschnittsthema des Unterrichts. Von der 5. Klasse bis zum Abitur wird empfohlen, dass alle Klassen zu Beginn der Lektionen eine Verstärkung der Grammatik, der Rechtschreibung oder des Wortschatzes vornehmen. Im Fach Spanisch wird eine spezifische Symbolik für die Korrektur von Rechtschreibfehlern verwendet.

SYMBOL	BEDEUTUNG	Wert Grundschule	unter	Verweis in der 5. bis 7. Klasse	Verweis in der 8. bis 9. Klasse	Verweis in Punkten Baccalaureat
M	Großschreibung	0.1		0.1	0.1	0.2
P	Ergebnis	0.1		0.1	0.1	0.2
T o	Tilgung	0.1		0.05	0.05	0.1
O	Rechtschreibung	0.1		0.1	0.1	0.2
V	Vokabeln	0.1		0.1	0.1	0.2
CC	Konkordanz	0.1		0.1	0.1	0.2
GR	Grammatik	0.1		0.1	0.1	0.2
	Fehlender Buchstabe	0.1		0.1	0.1	0.2
Auslassung	Auslassung	0.1		0.1	0.1	0.2
Höchstzahl der Punkte, die in allen Klassenstufen abgezogen werden können: 3						

### 4.10. Unterstützungssystem

- Die Bibliothek der Deutschen Schule San Salvador bietet Nachschlage- und Lesebücher in Deutsch, Englisch und Spanisch.
- Es bietet auch audiovisuelle Ressourcen, um das Hörverstehen oder das audiovisuelle Verständnis für die in der Schule unterrichteten Sprachen zu fördern.
- Auf Anfrage werden Leseworkshops in der gewünschten Sprache angeboten. Die Bibliotheksleiterin ist dreisprachig und führt die Aktivitäten in allen drei Sprachen durch.

Wie in allen Fächern wird auch im Sprachunterricht besondere Unterstützung angeboten:

- Differenzierung der Aufgaben nach Komplexitätsgrad
- Mappe (Vertiefung und Nachhilfe) mit Materialien zum Wiederholen, Nachholen und Weiterlernen (siehe Dateien der jeweiligen Koordinatoren).
- Beratung der Lehrkräfte/formative Bewertung.
- Bereitstellung von weiterem unterstützendem Material (Nachschlagewerke, Websites, Übungen).



- Wenn möglich: Gemeinsames Unterstützungssystem zwischen herausragenden Sprachschülern und Schülern verschiedener Niveaus.
- Wenn möglich: Durchführung von CAS-Projekten zur Unterstützung von Schülern mit Sprachproblemen.
- Nachteilsausgleiche für Schüler mit besonderen Bedürfnissen nach einem festgelegten Verfahren (siehe Inklusionskonzept).
- Neu angekommene Schüler mit einer anderen Muttersprache als Spanisch haben eine zweijährige Anpassungszeit. Sie unterziehen sich zunächst einem Diagnostest auf der Grundlage des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (CEFR) und werden dann mit didaktischem Material, das von der Schule zur Verfügung gestellt wird, je nach ihrem Sprachniveau unterstützt. Der Sprachlehrer des Schülers ist für die Überwachung der Fortschritte des Schülers zuständig und kann entscheiden, ob es notwendig ist, dass der Schüler externe Nachhilfe erhält, die von den Eltern bezahlt wird. Am Ende des Anpassungszeitraums wird ein Sprachtest durchgeführt, um zu überprüfen, ob der Schüler die spanische Sprache ausreichend beherrscht.
- Die Austauschschüler erhalten Material, das ihrem Niveau entspricht und unter Anleitung des Lehrers entwickelt wird.
- Für Englisch muss der Nachweis erbracht werden, dass das Fach an der vorherigen Schule belegt wurde (vom Kindergarten bis zur 5. Klasse nicht obligatorisch).
- Im Fach Deutsch müssen die Schüler ein vom Goethe-Institut anerkanntes Zertifikat vorlegen. Zu diesem Zweck erhalten sie Deutschkurse, die von ihren Eltern finanziert werden. Sie müssen dann bei der Einschreibung das erhaltene Zertifikat vorlegen. Die erforderlichen Niveaustufen sind wie folgt: 5, A1; 7, A2 und 9, B1.

#### **4.11. Außerschulische Förderung des (Fremd-)Sprachenerwerbs, der Sprachpraxis und der interkulturellen Kompetenzen**

- Feier einiger traditioneller deutscher Feiertage (St. Martin, St. Nikolaus, Karneval) sowie des deutschen Nationalfeiertags.
- Zwei Möglichkeiten zur Teilnahme an Austauschmaßnahmen mit Deutschland, die im Auftrag der DS während der Schullaufbahn organisiert werden (3-4 Wochen in der 6. Klasse mit ca. 30 Schülern, 3 Monate in der 10. Klasse mit mindestens 50% der Klasse) sowie Gegenbesuche von "Gastgeschwistern" aus Deutschland
- Möglichkeit zur Teilnahme an der "bikulturellen Woche" (die Kommunikation findet in der Sprache der Gastschule statt).
- Lesewettbewerbe
- Lesewoche
- Möglichkeit zur Teilnahme an nationalen (MUNESEN) (Englisch und Spanisch) und internationalen Debattenwettbewerben.
- PAD-Austausch mit Deutschland (10. Klasse, zwei Schüler für drei Wochen)

## 4.12. Prüfungen und Diplome

Mit standardisierten Tests werden die Fortschritte der Schüler beim Sprachenlernen gemessen:

- IVA A1 (4. Klasse), als interne und vergleichende Prüfung.
- IVA A2 (Klasse 6), als interne und vergleichende Prüfung.

Die Studierenden legen die folgenden Sprachprüfungen ab, die auch sprachliche Teile umfassen:

- DSD I B1 (9. Klasse), als externe Prüfung, die intern als Vergleich herangezogen wird
- DSD II B2/ C1 (3. Jahr des Abiturs)
- TOEFL (Englisch, 3. Jahr des Bachelorstudiums)
- PAES (Prueba de Aprendizaje y Aptitudes para Egresados de Educación Media) (Spanisch und Fächer)
- DIPLOMA GIB (Spanisch A/ LS, Spanisch B/ LS, Deutsch B/ LS, Deutsch A/LS, Englisch B/ GS und LS)

*Weitere Informationen finden Sie im Konzept und Handbuch zur Leistungsbewertung.*

## 5. Ausarbeitung und Förderung des Sprachenkonzeptes

Das Sprachenkonzept oder, im Falle der DS, das *Mehrsprachenkonzept* wird auf der Grundlage der oben genannten Dokumente, der Sprachenphilosophie, der Unterrichtsgestaltung und der Kenntnisse der Fremdsprachenlehrer in Bezug auf Didaktik und Unterrichtsstrategien/-techniken ausgearbeitet.

Gleichzeitig enthält sie eine Beschreibung der sprachlichen Arbeit, die in mehrjähriger Arbeit und damit unter Beteiligung zahlreicher Personen, meist Sprachlehrer, entwickelt wurde. Aber auch die Bibliothekarin mit ihrem Wissen über Ressourcen, die Schüler, die ihre Wünsche und Bedürfnisse äußern.

Es versteht sich von selbst, dass die Beobachtungen der Inspektoren (von OBI, KMK und MINEDUCYT) und die Hinweise der jeweiligen Prozessbegleiter berücksichtigt werden.

Die Informationsbeschaffung und -erstellung erfolgte in diesem Fall durch ein Team von Spanisch, Englisch und Deutschlehrern nach mehreren Treffen mit Vertretern der verschiedenen bereits erwähnten Abteilungen und Koordinierungsstellen (siehe Abschnitt 4.4).

Die Arbeitsversion wird mit Vertretern verschiedener Gruppen der Schulgemeinschaft, einschließlich Lehrern, Schülern und Eltern, ausgetauscht, damit sie vor der Verabschiedung der endgültigen Version geändert werden kann.

Die gebilligte Fassung wird über die Mailingliste der Schule und auf der Website der Deutschen Schule an die Mitglieder der Schulgemeinschaft verteilt.



## 6. Verknüpfung mit anderen Konzepten, Kommunikation und Überprüfung

Dieses Konzept hat viele Verbindungen zu anderen Konzepten der Schule:

- Konzept und Handbuch zur Leistungsbewertung
- Inklusionskonzept
- Konzept der akademischen Integrität

Sie alle sollten bei der Umsetzung des Mehrsprachenkonzeptes berücksichtigt werden.

Das Mehrsprachenkonzept wird der Schulgemeinschaft auf verschiedenen Wegen vermittelt:

- Website der Schule
- Informationsveranstaltungen mit Eltern und Schülern
- Stufentreffen mit Lehrern
- Per E-Mail versandtes digitales Dokument
- Digitales Dokument, das in den MS Sharepoint "Allgemeine Informationen" der Schule hochgeladen wurde.
- Digitales Dokument, das im Intranet der Schule veröffentlicht wird

Die nächste Überprüfung des Mehrsprachenkonzeptes wird in drei Jahren stattfinden.

### Literaturverzeichnis

DS [Deutsche Schule San Salvador] (2025). Schulordnung.